

Trägerschaft

Der 1992 gegründete Verein Wohnheim Schmelzi erwarb 1994 die Liegenschaft Schmelzistrasse 21 in Grenchen (Grimm Villa). Nach einer Totalrenovation wurde das Wohnheim im Januar 1996 mit einem Angebot von 16 Wohnplätzen in Betrieb genommen. Die stetige Nachfrage für Wohnheimplätze veranlasste den Verein im Jahre 2007 einen Erweiterungsbau zu realisieren. So wurde das Platzangebot im Wohnbereich auf 65 Plätze ausgebaut sowie eine Tagesstätte mit 40 Plätzen geschaffen. Im Jahr 2011 wird der Verein aufgelöst und in eine neu gegründete Stiftung „Stiftung Schmelzi“ überführt.

Zweckbestimmung

Die Stiftung bezweckt die Aufnahme, Betreuung und Gesundheitsförderung von Menschen, die im Bereich der psychosozialen Eigenständigkeit Unterstützung benötigen. Diese sollen ihren persönlichen Fähigkeiten und ihrer aktuellen Lebenssituation entsprechend begleitet, unterstützt und gefördert werden.

Zu diesem Zweck betreibt die Stiftung verschiedene Wohn- und Beschäftigungsangebote. Zusätzlich kann die Stiftung noch andere, für die Erfüllung dieser Aufgabe geeignete Einrichtungen und Dienste betreiben.

Organisation (Organigramm)

Aktuelles Organigramm unter www.schmelzi.ch (Downloads / Organigramm)

Verantwortlichkeiten (Leitung, Aufsicht, usw.)

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Wahrung des Stiftungsauftrages. Er setzt die strategischen Ziele für die Organisation. Der Stiftungsrat genehmigt Leitbild, Betriebskonzept, Budget und Rechnung.

Geführt wird die Stiftung von einer fachlich ausgebildeten Institutionsleiterin, einem Institutionsleiter. Der/die Institutionsleiter*in führt die operativen Geschäfte der Stiftung und vertritt die Stiftung gegen aussen. Der/die Institutionsleiter*in nimmt mit beratender Stimme an den Sitzungen des Stiftungsrates teil.

Dem Kanton Solothurn ist die alleinige Zuständigkeit und Verantwortung für die Steuerung, Planung, Aufsicht und Finanzierung der im Kanton ansässigen Behinderteninstitutionen, d.h. der Wohnheime, geschützten Werkstätten und Tagesstätten für Menschen mit Behinderungen übertragen. Der Kanton Solothurn hat mit der Stiftung Schmelzi eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Darin verlangt er von den Einrichtungen die Erfüllung der bisherigen qualitativen Bedingungen des BSV als Massstab für die Qualität der Leistungen und Angebote. Ebenfalls in den Leistungsvereinbarungen enthalten ist die Aufnahmepflicht, allerdings beschränkt auf Personen der Zielgruppe/n gemäss dem Konzept der jeweiligen Einrichtung. (Konzept zur Förderung der Eingliederung, Dezember 2009).

Deckung der Betriebskosten

Die Stiftung Schmelzi finanziert sich durch folgende Einnahmen

- Leistungserträge der Klient*innen gemäss kantonaler Leistungsvereinbarung
- Spenden

Die Rechnung wird durch eine anerkannte Treuhandstelle revidiert und einem jährlichen Internen Kontrollsystem (IKS) unterzogen.

Aussenbeziehungen

Die Stiftung Schmelzi sieht sich als Teil eines sozialen Versorgungsnetzes. Sie pflegt die Zusammenarbeit und die Koordination mit anderen Anspruchsgruppen, die bei der Begleitung der Klient*innen involviert sind.

Stellenplan

Der Stellenplan der Stiftung Schmelzi entspricht den zu bewältigenden Aufgaben; er wird vom Stiftungsrat genehmigt.

Zielgruppe

Menschen die auf Grund ihrer aktuellen Lebenssituation auf Unterstützung angewiesen sind ab dem 18. Altersjahr bis zum Eintritt ins Altersheim oder entsprechender Pflegebedürftigkeit. Die Zielgruppe ist in den jeweiligen Wohngruppenkonzepten geregelt.

Infrastruktur (Gebäude, Wohnraum- und Zimmergrösse)

Angebot stationäres Wohnen

Wohngemeinschaft Wohnheim, Schmelzistrasse 21, Grenchen

möblierte Einzelzimmer mit Lavabo

Toilette / Dusche pro Stockwerk

Gemeinschaftsräume, grosser Umschwung, Lift

Internet

Die Zimmer können mit kleineren privaten Möbelstücken ausgestattet werden.

Wohngemeinschaft Dorfacker, Dorfackerstrasse 23, 4528 Zuchwil

möblierte Einzelzimmer

Toilette/Dusche auf den jeweiligen Etagen

Gemeinschaftsräume, Lift

Internet

Schrebergarten

Die Zimmer können mit kleineren privaten Möbelstücken ausgestattet werden.

Angebot Aussenwohngruppen (AWG WG)

Wohngemeinschaft Castello, Tunnelstrasse 8, 2540 Grenchen

möblierte Einzelzimmer

Toilette / Dusche und Küche pro Stockwerk

Gemeinschaftsräume, einladender Umschwung

Internet

Die Zimmer können mit kleineren privaten Möbelstücken ausgestattet werden.

Wohngemeinschaft Frohheim, Promenadenweg 15, 2540 Grenchen

möblierte Einzelzimmer

Toilette/Dusche und Küche auf den jeweiligen Etagen

Gemeinschaftsräume, grosser Umschwung

Internet

Die Zimmer können mit kleineren privaten Möbelstücken ausgestattet werden.

Wohngemeinschaft Blüemli, Geranienweg 3, 2540 Grenchen

möblierte Einzelzimmer

Toilette/Dusche und Küche auf den jeweiligen Etagen

Gemeinschaftsräume, grosser Umschwung

Internet

Die Zimmer können mit kleineren privaten Möbelstücken ausgestattet werden.

Wohngemeinschaft Wissbächli, Wissbächlistrasse 25, 2540 Grenchen

möblierte Einzelzimmer

Toilette/Dusche und Küche auf den jeweiligen Etagen

Gemeinschaftsräume, Aussensitzplatz

Internet

Die Zimmer können mit kleineren privaten Möbelstücken ausgestattet werden.

Wohngemeinschaft am Dilitsch, Christenhöfli 4, 4716 Gänsbrunnen
möblierte Einzelzimmer
Toilette/Dusche auf den jeweiligen Etagen
Gemeinschaftsräume
Atelier, grosser Umschwung, Gemüsegarten
Internet
Die Zimmer können mit kleineren privaten Möbelstücken ausgestattet werden.

Angebot Wohnbegleitung

AWG Weissenstein, Weissensteinstrasse 4, 2540 Grenchen
Ein-, zwei- und drei Zimmer Wohnungen mit Balkon möbliert, inkl. Kücheninventar und Fernseher (durchschnittlicher Standard)
Mehrzweckraum für Gespräche, Begegnungen, Freizeitanlässe, Haus Versammlungen
Umschwung

Bei einem Übertritt von einer enger betreuten Wohnform der Stiftung Schmelzi in die AWG Weissenstein, können Klient*innen nach individueller Absprache und Bedarf für eine befristete Übergangsphase noch am Gruppenleben der bisherigen Wohngruppe teilnehmen (z.B. Teilnahme an Mahlzeiten, Besuche, Freizeitangebote, Gespräche usw.)

Einzelwohnen

Von der Stiftung Schmelzi angemietete Wohnungen
Möbliert, inkl. Kücheninventar und Fernseher (durchschnittlicher Standard)

Begleitetes Wohnen

Begleitung in eigener Wohnung auf Anfrage möglich. Abrechnung im Stundentarif

Angebot Tagesstätten

Tagesstätte Atelier, Weinbergstrasse 21, 2540 Grenchen
400 m² Räumlichkeiten mit der nötigen Infrastruktur zur Verfügung.
Aufenthaltsraum mit Küche

Tagesstätte Unterhalt, Moosstrasse 88, 2540 Grenchen
Werkhof mit der nötigen Infrastruktur, Warenlift
Lagermöglichkeiten
Schreinerei
Transportfahrzeuge
Pausenraum

Tagesstätte Dorfacker, Dorfackerstrasse 23, 4528 Zuchwil
Es stehen zwei Räume für die Tagesstruktur zur Verfügung. Zudem auch ein Schrebergarten für die Gartenarbeit

Tagesstruktur in den Wohngemeinschaften (Wohnheim / AWG WG)

Die Wohngemeinschaften bieten den Klient*innen interne Tagesstruktur auf der Wohngruppe unter Berücksichtigung der individuellen Ressourcen an, Die Unterstützung erfolgt durch agogische Fachpersonen.

Anzahl und Art der verfügbaren Plätze gemäss bewilligter Bedarfsplanung und Öffnungs- resp. Betriebstage

Angebot	Bewilligte Plätze	Zielgruppe	Betreuungszeiten / Betriebstage
Wohnen			
Wohngemeinschaft Wohnheim	15	Klient*innen nach einem Therapie- oder Klinikaufenthalt	24 Stunden / 365 Tage Betreuung (Pikett vor Ort in der Nacht) Notfallpikett vor Ort für alle Standorte in Grenchen
Wohngemeinschaft Dorfacker	19	Mehrheitlich Klient*innen mit langfristigem oder Daueraufenthalt	24 Stunden / 365 Tage Betreuung (Pikett vor Ort in der Nacht)
AWG WG			
Wohngemeinschaft Castello	13	Klient*innen mit Perspektive zum Einzelwohnen	Montag bis Freitag, 06.45 bis 20.00 / 21.00 Uhr Am Wochenende Teilbetreut (Brunch, Freizeitaktivitäten) Notfallpikett über Wohnheim
Wohngemeinschaft Frohheim	19	Klient*innen die mittelfristig das Einzelwohnen anstreben, bis unbefristete Aufenthaltsdauer	Montag bis Freitag, 07.00 bis 20.00 / 21.00Uhr Am Wochenende Teilbetreut (Brunch, Freizeitaktivitäten) Notfallpikett über Wohnheim
Wohngemeinschaft Blüemli	11	Klient*innen mit unbefristeter Aufenthaltsdauer	Montag bis Freitag, 07.00 bis 19.00Uhr Am Wochenende Teilbetreut (Brunch, Freizeitaktivitäten) Notfallpikett über Wohnheim
Wohngemeinschaft Wissbächli	14	Klient*innen die mittelfristig das Einzelwohnen anstreben, bis unbefristete Aufenthaltsdauer	Montag bis Freitag, 07.00 bis 21.00 Uhr Am Wochenende Teilbetreut (Brunch, Freizeitaktivitäten) Notfallpikett über Wohnheim
Wohngemeinschaft am Dilitsch	5	Individuelle Aufenthaltsdauer Ferien, Timeoutplätze	Montag bis Freitag 08.00 bis 19.00 Uhr Am Wochenende Teilbetreut (Brunch, Freizeitaktivitäten) Notfallpikett über Team am Dilitsch
Wohnbegleitung			
AWG Weissenstein	17	Klient*innen mit Wohn- kompetenz die regelmässige, individuelle Unterstützung brauchen	Montag bis Freitag tägliche Präsenz vor Ort. An Feiertagen bleibt das Büro geschlossen. Notfallpikett über Wohnheim
Einzelwohnen	23	Klient*innen mit Wohn- kompetenz zum Einzelwohnen, die noch individuelle Unterstützung brauchen	Montag bis Freitag während den Bürozeiten. An Feiertagen bleibt das Büro geschlossen. Notfallpikett über Wohnheim
Begleitetes Wohnen	undefiniert	Klient*innen mit Wohn- kompetenz zum Einzelwohnen, die noch individuelle Unterstützung brauchen	Montag bis Freitag während den Bürozeiten. An Feiertagen bleibt das Büro geschlossen. Notfallpikett über Wohnheim

Angebot	Bewilligte Plätze	Zielgruppe	Betreuungszeiten / Betriebstage
---------	-------------------	------------	---------------------------------

Tagesstruktur und Beschäftigung			
Tagesstruktur in den Wohngemeinschaften (Wohnheim/ AWG WG)	43	Tagesstruktur auf der Wohngruppe unter Berücksichtigung der individuellen Ressourcen	Montag bis Freitag 8.00h bis 16.00h
Tagesstätte Atelier	22	Klient*innen die das Vertrauen in eigene Tätigkeiten aufbauen wollen	Montag bis Freitag 08.00h bis 16.00h
Tagesstätte Unterhalt	12	Klient*innen die ihre praktischen Fähigkeiten stärken möchten und gerne körperlich arbeiten.	Montag bis Freitag 08.00h bis 16.00h
Tagesstätte Dorfacker	19	Klient*innen die das Vertrauen in eigene Tätigkeiten aufbauen wollen	Montag bis Freitag 08.00h bis 16.00h

Das Aufnahme- und Austrittsverfahren, das Betreuungsangebot, der Tagesablauf/Tagesstruktur, die Autonomie der Klient*innen und der Einbezug von Angehörigen bzw. der gesetzlichen Vertretung ist im Betreuungskonzept beschrieben.

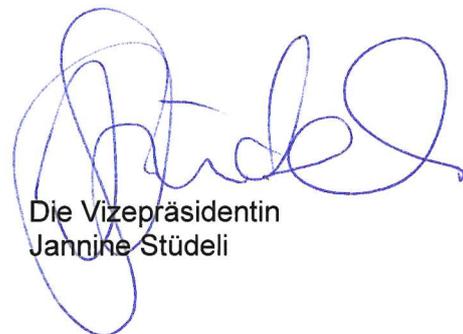
Die detaillierten Handlungsanweisungen stehen im QM-Handbuch zur Verfügung.

Grenchen, 24. September 2024

Stiftung Schmelzi



Der Stiftungsratspräsident
Roger Rossier



Die Vizepräsidentin
Jannine Stüdeli